

Hugo Steinitz, Verlag
in Berlin S.W., Charlottenstr. 2.
[26957]

Demnächst erscheint:

**Roberto Bracco,
Weiber.**

Aus dem Italienischen
von

Dr. Lothar Schmidt.

Eine Sammlung seiner leichter Novelletten, die so trefflich geschrieben und psychologisch fein entwickelt sind, daß sie sicherlich auch in Deutschland den gleichen großen Erfolg wie in Italien finden werden.

Ich bitte um Ihr freundliches Interesse; durch Bezug zweier Probeexemplare, die ich Ihnen mit 50% anbiete, wollen Sie sich von der Abzugsfähigkeit überzeugen.

2 M ord. 25%. Bar 33 1/3% u. 7/6.

☛ Voraußbestellt 40% u. 7/6. ☛

= Zwei Probe-Exemplare mit 50%. =

25376] Nächste Woche erscheint:

Der Gemüsegärtner

== II. Teil ==

enthaltend

die besondere Kultur aller be-
kannten Gemüsearten im freien
Lande

von **G. Jäger,**

Großh. Sachsen-Weimar. Hofgarteninspektor in
Eisenach, Mitglied und Ehrenmitglied vieler
Gartenbauvereine, landwirtschaftl. Vereine u.

Fünfte verbesserte und vermehrte Auflage,
umgearbeitet von

Johannes Wesselhöft,

Kunst- und Handelsgärtner in Langensalza.

Mit 65 in den Text gedruckten Abbildungen.

17 Bogen. gr. 8°.

Preis 2 M 50 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 75 $\frac{1}{2}$ no.,
1 M 50 $\frac{1}{2}$ bar.

Durch zeitgemäße Bearbeitung des Textes,
Erweiterung des Inhalts und namentlich durch
Neuaufnahme von ca. 60 Abbildungen ist das
Berk bedeutend verbessert.

Da die Neubearbeitung des gesamten Ge-
müsegärtners für absehbare Zeit hiermit be-
endet ist und bei Barbezügen ein sehr hoher
Rabatt gewährt wird, so verlohnt sich für jeden
Buchhändler eine Partie zu übernehmen; dies
gilt besonders von den fein ausgestatteten ge-
bundenen Exemplaren (8 M 50 $\frac{1}{2}$ ord.,
5 M 10 $\frac{1}{2}$ bar; 7/6).

Ich bitte zu verlangen.

Philipp Cohen in Hannover.

[26528] In 14 Tagen erscheint:

Ein Blick

in die

heutige Anwaltschaft

hinein.

Preis 80 $\frac{1}{2}$; 25% in Rechnung, 33 1/3% bar.

Die Broschüre wird großes Aufsehen er-
regen und ist in großen Partien abzusetzen.
Sie ist eine scharfe Kritik der Auswüchse im
heutigen Anwaltswesen, die, obgleich zuerst in
einem kleinen Lokalblatte, dem „Höhgauer Er-
zähler“ in Engen, veröffentlicht, aller Augen
auf sich lenkte, so daß ihr Sonderabdruck von
vielen Seiten verlangt wurde, um die Mit-
stände, unter denen die Anwaltschaft leidet, dem
gesamten Publikum bloßzulegen und ihre Hei-
lung herbeizuführen.

Ich bitte, sie nicht nur Juristen, sondern
auch Laien — denn diese sind ganz besonders
dabei interessiert — vorzulegen.

Ich sende nur nach Verlangen und sehe
Ihren Bestellungen entgegen, möglichst fest,
denn es ist fraglich, ob ich bloße à cond.-
Bestellungen berücksichtigen kann.

Handlungen, die sich besonders dafür ver-
wenden wollen, räume ich den Barabbatt noch
auf 3 Monate nach Datum der Faktur ein.

Heidelberg, 20. Juni 1894.

G. Weiß, Verlag.

[26457] In kurzem erscheint:

Methodischer Leitfaden

für den

einheitlichen Unterricht

in

Mineralogie und Chemie

an höheren Schulen.

Von

Wilhelm Bopf,

Professor am Realgymnasium z. hl. Geist in
Breslau.

Zweite Stufe.

Einführung in die streng wissenschaftliche
Chemie und weiterer Ausbau der
Mineralogie.

1 M 60 $\frac{1}{2}$ ord., 1 M 20 $\frac{1}{2}$ no.

Vor kurzem erschien:

Erste Stufe.

Vorbereitender Kursus.

1 M 20 $\frac{1}{2}$ ord., 90 $\frac{1}{2}$ no.

Ich bitte beide Teile allen Lehrern der Natur-
wissenschaft an höheren Schulen vorzulegen.

Breslau.

J. U. Kern's Verlag
(Max Müller).

[4640]

Sie werden

selbst festgestellt haben,

wie mühelos Abonnenten auf die von
mir seit April herausgegebene illu-
strirte **Monatsschrift**

„Kindergarderobe“

zu gewinnen sind. Es dürfte Sie
interessiren, zu hören, dass das
I. Quartal — unerhört im Verlags-
geschäft —

ca. 40,000 Abonnenten

brachte und diese gewiss Aufsehen
erregende Thatsache die Gewähr
bietet für einen weiteren schnellen
Aufschwung. — Die „Kindergar-
derobe“ wird, des dauernd interessanten
Inhalts halber, in allen Quartalen
gleichmässig stark begehrt werden
und daher auch in der Juli-Saison
eifrige Abnehmer haben. Deshalb
wird es sich empfehlen, für das Juli-
Quartal für das concurrenzfreie Mo-
natsblatt sich emsig zu verwenden.

**Probenummern
ausreichend angefertigt!**

Um jeden Irrthum auszu-
schliessen, wiederhole ich, dass
vom Juli-Quartal ab der reguläre
Nettopreis eintritt und daher
selbstredend der Einführungs-
preis, welcher, wie ich z. Z. an-
kündigte, nur für das Einführungs-
quartal bestand, fortfällt.

„Kindergarderobe“

kostet daher vierteljährlich von jetzt ab:

Ordinär 60 Pf., baar 40 Pf.
und 25/24 Exemplare.

John Henry Schwerin

Berlin W., Magdeburger Platz 5.